Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

Band: 19 (1932)

Heft: 7

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

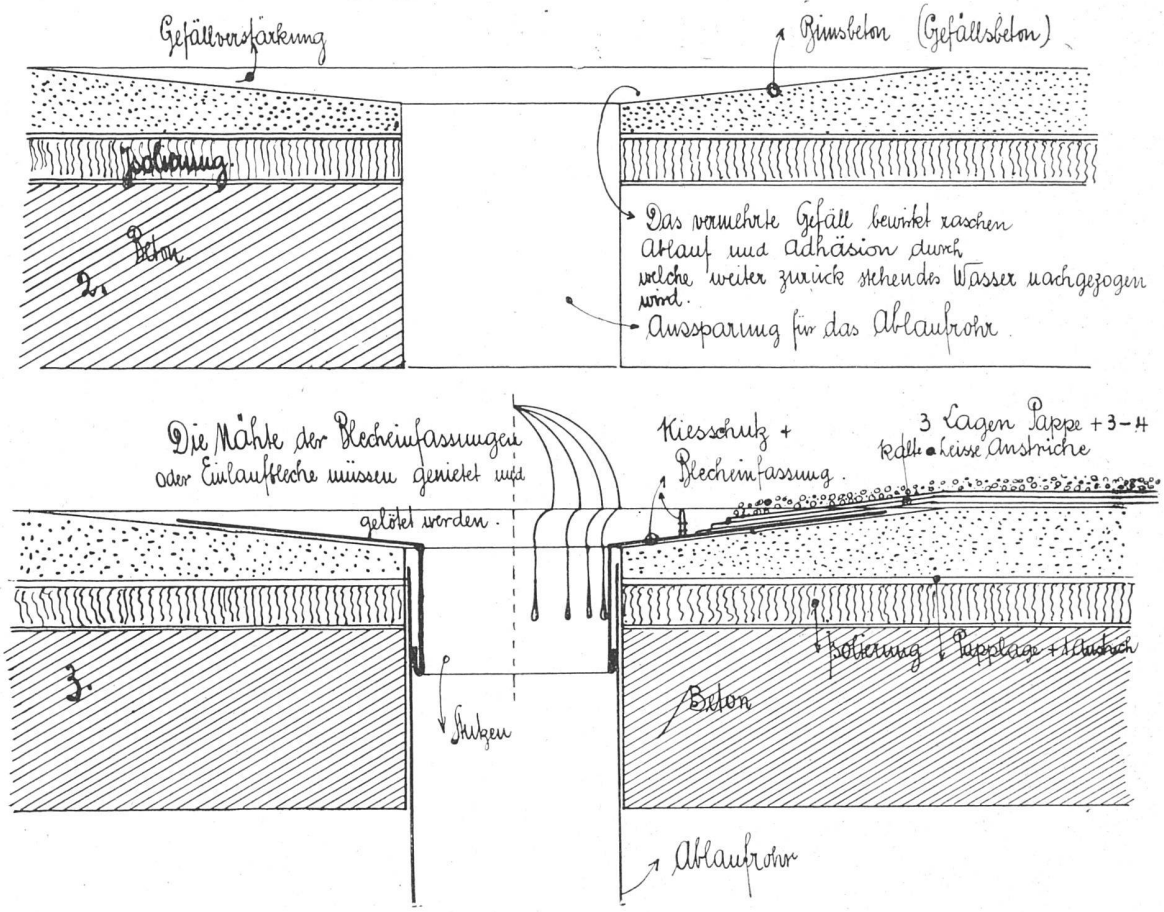
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Richtige Konstruktion eines Ablaufes im Flachdach

«Je nach Art der Bodenkonstruktion wird es möglich sein, die Gefällsverstärkung an der Ablaufstelle mehr oder weniger stark trichterartig zu gestalten. Es ist wünschenswert, dass die Vertiefung so stark und so umfangreich wie möglich angeordnet wird.»

fläche geschaffen werden. Fast durchwegs wird rings um die Ablaufstelle durch den Auftrag der Einfassung und der Pappbeläge mit den Klebeanstrichen ein Wassersack gebildet, in dem stets ein Wassertümpel stehen bleibt. Dieser Auftrag ist je nachdem 2—4 cm stark und bildet fortwährend einen Uebelstand. Es ist deshalb unbedingt notwendig, dass man durch Vertiefen der Ablaufstelle vermehrtes Gefälle gibt. Bei Betondächern lässt sich diese Anordnung sehr leicht durchführen, während man bei der Holzkonstruktion von der Schalung nicht so viel wegnehmen kann. Ablaufstellen müssen oft durch das Innere des Hauses genommen werden. Die Abdichtung dieser Abläufe muss um so sorgfältiger gemacht sein, als die Gebäulichkeiten höheren Zwecken zu dienen haben. In solchen Fällen tut man gut, für die Ablaufrohre Gussrohre, mindestens 10—12 cm weit, zu verwenden. Ein Vorteil ist auch darin zu erblicken, wenn die Ableitung in der Nähe eines Kamines angeordnet wird. Die trichterartige Vertiefung lässt sich in Kupfer sehr solid und dauerhaft ausführen, während galvanisierte Bleche oder Zink wenig dauerhaft sind. Es empfiehlt sich, solch stark beanspruchte und wichtige Bauelemente überhaupt nur in den besten Materialien ausführen zu lassen. Die geringen Mehrkosten werden durch deren Vorteile reichlich aufgewogen. Wo begehbare Dachflächen erstellt werden müssen, wird der Kiesschutz um einige Zentimeter höher gemacht, sodass der Plättli- oder Zementboden mit dessen Wulst bündig ist. Rings um den Kiesschutz wird man statt der Sandschicht mit feinem Kies einen wasserdurchlässigen Kranz herstellen, der nicht weggeschwemmt werden kann.

Industrielle Organisation

Eine neue Zeitschrift, herausgegeben vom betriebswissenschaftlichen Institut der E. T. H. Zürich, unter Mitwirkung der Commission romande de rationalisation. Redaktion: Betriebswissenschaftliches Institut der E. T. H. Zürich, Administration: E. Ruegg & Co., Konradstrasse 20, Zürich 5.